# Räumungsaufschub

Vereinbart wird ein Räumungsaufschub zwischen den Vertragsparteien

………………… [Name und Adresse des Mieters]

…………………

…………………

als Mieter

und

………………… [Name und Adresse des Vermieters]

…………………

…………………

als Vermieter.

Zwischen den Vertragsparteien besteht ein Mietvertrag über das Objekt ……………………………………. [Adresse]. Das Mietverhältnis endet automatisch durch Zeitablauf mit ………… [Datum]. Der Vermieter erklärt seine Beendigungsabsicht betreffend das gegenständliche Mietverhältnis. Der Mieter nimmt die Beendigungsabsicht zur Kenntnis.

Die Parteien vereinbaren den Verbleib des Mieters im gegenständlichen Bestandsobjekt über die Mietvertragsdauer hinaus. Der Aufschub des Auszuges erfolgt aus folgenden Gründen:

………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………………

[Gründe für den Räumungsaufschub anführen]

Die Parteien vereinbaren den Verbleib des Mieters im Bestandsobjekt bis zum ………… [Datum].

Für die Dauer des Räumungsaufschubes wird ein angemessenes Benützungsentgelt in Höhe des bisherigen Brutto-Mietzinses, sohin in Höhe von EUR ……….. vereinbart. Dieses wird monatlich im Voraus entrichtet und wird durch den Mieter spätestens am fünften Tag eines jeden Monats zur Anweisung an den Vermieter gebracht.

Endet der Räumungsaufschub nicht am letzten Tag eines Monats, dann gebührt das Benützungsentgelt für den letzten Monat aliquot.

Wien am …………. [Datum]

………….

Unterschrift des Mieters

………….

Unterschrift des Vermieters